

Geheimnisse bleiben nicht lange geheim^^

Shinpachi Nagakura x Kasumi

Von Karen-san

Kapitel 1: Knospen einer Liebe

Geheimnisse bleiben nicht lange geheim^^

Paaring: Shinpachi Nagakura x Kasumi (eigener Charakter)

Kapitel 1 Knospen einer Liebe

Es war Frühling und die ersten grünen Blätter an den Bäumen machten die Landschaft wieder etwas freundlicher. Der lange Winter hatte die Menschen geschunden doch große Verluste waren nicht zu vermelden gewesen. Das Hauptquartier der Shinsengumi war früh am Morgen noch recht friedlich. Aus dem Dojo konnte man schon die ersten Aktivitäten hören. Tetsu bekam mal wieder eine kleine Übungsstunde von Sojiro Ochiai. Niemand war sonst weiter zu sehen und es schien als wären nur die beiden da.

Vorsichtig ludste der Anführer des 2. Korps um eine Ecke, um sicher zu gehen das niemand ihn sah. Dann setzte er an sich auf den Weg Richtung Haupttor zu machen. Auf einmal spürte er eine Hand auf seiner Schulter, was ihn ruckartig herumfahren lies.

"Na Shinpachi altes Haus... wo wollen wir den schon so früh am Morgen hin?"

Der groß gewachsene Sanosuke Harada, Anführer des 10. Korps und Shinpachi's Freund stand hinter ihn und sah ihn mit seinem breitem Grinsen an. Der Kleinere schüttelte die Hand des Größeren ab und bemerkte trotzig:

"Das geht dich gar nichts an!"

Er wollte sich schon wieder in Bewegung setzten als auch noch Haisuke Todo dazukam.

"Na Shinpachi wie geht's... huch wo wollen wir den schon so früh am Morgen hin?"

Shinpachi ballte eine Faust... zögerte und stürmte anschließend an den Beiden vorbei, zum Tor hinaus.

"Huch. Was ist den mit dem los?"

"Keine Ahnung Haisuke. Wie wäre es wollen wir uns was zum füttern suchen?"

"Gute Idee... na dann wollen wir mal..."

beide zogen auf der suche nach etwas essbaren ab und dachten schon gar nicht mehr an Shinpachi und was er vielleicht machen könnte.

Währenddessen war es ganz still auf dem Gelände geworden. Soji und Tetsunosuke hatten ihre Übungsstunde beendet und saßen noch auf dem Boden der Übungshalle.

"Du sag mal Tetsu. Wann hattest du das letzte mal frei?"

"Ich weis nicht. Meister Hijikata hat eigentlich immer etwas für mich zu tun."

Der Kleine seufzte und blickte Richtung Ausgang wo er das schöne Wetter dieses Frühlingstages sah.

"Dann hast du deine kleine Freundin auch schon eine Weile nicht mehr gesehen... oder?"

Tetsu blickte beschämt zu Boden. Schon lange hatte er Saya nicht mehr gesehen und schon lange wünschte er sich sie wieder einmal lachen zu sehen.

"Na dann wollen wir mal."

Soji stand auf und grinste den Kleinen an. Tetsu stand schließ auch mit auf.

"Ich geh zum Brunnen und wasch mich... sie haben mich ja ganz schön ins Schwitzen gebracht."

Bemerkte er mit einem breitem Grinsen.

"Ist gut... ich gehe zu Hijikata-san und frage ob er dir heute frei geben kann."

Schon war er verschwunden und ließ Tetsu allein zurück. Dieser dachte er hätte sich verhöhrt und ging zum Brunnen. Als er fertig war sich zu waschen kam Soji Freuden strahlend auf ihn zu. Sein Haar wehte in einer leichten Brise und er winkte Tetsu heftig zu.

"Tetsu... Tetsu... ich habe gute Nachrichten für dich... du hast heute frei und kannst nach Shimabara gehen um Saya zu besuchen!"

"Was wirklich..."

Tetsu konnte es gar nicht glauben. Er strahlte bis über beide Ohren und bedankte sich immer wieder bei Soji. Dieser konnte nur noch lachen. So wie sich Tetsunosuke benahm hätte man denken können Weihnachten, Ostern, Neujahr und sein Geburtstag fielen auf einen Tag. Als er sich dann nach einer weile endlich wieder eingekriegt hatte stürmte er los.

Ohne Rücksicht auf verlorene stürmte er die Straße entlang und kam schließlich in Simbara an. Doch nirgends konnte er Saya entdecken.

Langsam bewegte er sich auf dem Gelände. Immer wieder sah er sich um, um Saya vielleicht doch zu entdecken. Doch das nächste was er sah war eine Uniform der Shinsengumi.

Tetsu dachte er er habe sich verguckt doch als er näher an das Geschehen heran kam sah er Shinpachi, der sich mit einem jungen gut aussehenden Frau unterhielt. Ihr Haar war Pech schwarz und lang. Auch ihre Kleidung wahr wunderschön.

Der junge starrte die Beiden an und bemerkte so nicht das sich jemand von hinten an ihn herangeschlichen hatte.

Er zuckte zusammen als er merkte das Jemand ihm am Ärmel seiner Sachen zog. Zögernd drehte er sich um und als er sah wer da stand bildete sich ein breites Lächeln auf seinem Gesicht.

"Saya!"

Kaum hatte er ihren Namen ausgesprochen sprang sie ihm um den Hals und umarmte ihn. Als sie ihn nach eine ganzen Weile wieder los ließ hatte sie tränen in den Augen.

"Ich habe dich vermisst Saya!"

Tetsu wurde in ihrer Nähe immer richtig schüchtern und traute sich kaum etwas zuzagen.

Das junge Mädchen war über glücklich ihn wieder zu sehen. Sie schnappte seine Hand. Doch Tetsu wusste nicht gleich was sie von ihm wollte und blieb stehen. Saya nahm einen Stock und schrieb:

>>Ich will dir jemanden vorstellen!<<

in den Sand. Nun verstand der Junge und folgte ihr.

Saya führte ihn in einen Hinterhof wo ein Großer mächtiger Baum stand. Darunter stand eine Bank auf die sich beide setzten.

"Und wo ist die Person die du mir vorstellen wolltest?"

Saya stand auf und verschwand für einige Minuten. Als sie wiederkam hatte sie die hübsche junge Frau im Schlepptau die er vorhin mit Shinpachi gesehen hatte.

"Ah... das ist also Tetsunosuke Ichimura. Ich habe schon viel von dir gehört!"

Tetsu blieb der Mund offen stehen, was Saya sehr belustigend fand.

"Ich bin übrigens Kasumi."

"Nett dich kennen zu lernen... meinen Namen kennst du ja schon..."

brachte er zögern herhaus.

"Ich hab mal eine Frage an dich."

"Ja frag ruhig." - sagte sie gelassen und wartete das Testu ihr die Frage stellte.

"Also... na ja ich will ja nicht so neugierig sein, aber woher kennen sie den Herrn Nagakura?"

Kasumi lächelte und antwortete schließlich:

"Ach du warst das der vorhin so zu uns rüber geguckt hat... wenn du ein kleines Geheimnis für dich behalten kannst sag ich es dir!"

Testu schluckt.

"Ich kenne Shinpachi schon seit ich ganz klein war... wir waren schon als Kinder befreundet und haben uns vor kurzen hier wieder getroffen, aber er will eigentlich nicht das noch jemand davon erfährt... aber ich glaube du bist ein guter freund von ihm und wirst es nicht weiter erzählen."

Kasumi lächelte Tetsu an. Dann drehte sie sich von ihm weck um wieder zu gehen.

"Ich werde es niemanden sagen. Versprochen!"

Sie winkte noch einmal zum Abschied und war dann auch schon verschwunden.

Tetsu und Saya blieben noch unter dem mächtigen baum sitzen und Tetsu erzählte ihr was er so in der letzten zeit erlebt hatte.

In der Zwischenzeit war Kasumi wieder zu Shinpachi gegangen und redete mit ihm über alte Zeiten.

Es wurde langsam dunkel und Shinpachi musste sich langsam wieder auf den Weg zurück in die Shinsengumi machen. Kasumi begleitete ihn noch ein Stück um noch etwas in seiner Nähe sein zu können.

"Da sag mal Shinpachi... gefällt dir dein Leben?"

Kasumi machte ein trauriges Gesicht. Sie war ein sehr ernster Menschen, der viel nachdachte.

"Ja ich denke schon... Warum fragst du?"

"Ach nur so!"

Sie schwiegen. Der Mond ging auf und die ersten Sterne funkelten nun hell durch den wolkenbehangenen Himmel.

"Warum haben wir uns nicht eher wieder getroffen... vielleicht wäre dann alles anders..."

Sie blieb stehen und sah zur Seite.

"Was hast du den?"

Shinpachi machte einen Schritt auf sie zu und sie sah ihn direkt in die Augen.

"Ach weisst du... ich habe immer gedacht das ich dich mal heiraten werde... aber dann warst du weck und all meine Hoffnungen gingen in Rauch auf... wie töricht ich doch bin..."

Der Junge machte große Augen als er das hörte.

"Weist du... ich habe dich auch sehr gemocht... und ich.... ich... ich mag dich immer noch..."

zaghaft nahm er sie in den Arm und küsste sie zärtlich.

"Ich liebe dich Shinpachi... wirklich... und ich habe immer auf dich gewartet..."

Nach einer ganzen Weile lösten beide sich voneinander. Der Mond schien hell und die Stern funkelten... Kasumi rannte zurück nach Shimbara... Sie wusste genau das sie ihrem Schicksal nicht davon laufen konnte doch noch wollte sie nicht all ihr Glück auf's Spiel setzen.

Shinachi blieb noch stehen... sah ihr nach und dachte über ihre und auch seine Zukunft nach...

Was sollte noch kommen... Wie sollte sich ihre Beziehung noch entwickeln?... Alles Fragen auf die er noch keine Antwort wusste... noch nicht.

Er machte sich nun auch auf den Weg zurück zur Shinsengumi.

Als er durch das Haupttor kam ihm Sanosuke entgegen.

"He wo warst du den? Ich hab mir schon sogen gemacht!"

Der Kleinere beachtete ihn gar nicht und ging zu dem Gebäude wo alle schliefen... er zog sich um und legte sich auch zu Bett... Ewig konnte er nicht einschlafen... musste daran denken was er gesagt hatte und auch sie und was noch alles passieren könnte... Am nächsten Morgen wurde er dann von Lärm geweckt. Jemand betrat den Schlafraum und hockte sich neben ihn...

"Guten morgen Shinpachi!"

Eine weiche Frauenstimme sprach zu ihm. Er schnellte hoch vor Schreck, denn er wusste genau wem diese liebevolle Stimme gehörte.

"Kasumi!"

Als er sich aufgerichtet hatte sah er sie. Sie war noch hübscher als gestern und sie lächelte, lächelte ihn an. Er rieb sich die Augen und kniff sich um sicher zu gehen das er nicht noch schlafe.

"Das ist kein Traum, ich bin hier um mit dir zu reden."

"Ja... ähm.... warte ich zieh mich nur noch schnell an!"

Er stand auf und wollte sich umziehen als er bemerkte das sie immer noch im Raum war und ihn ansah.

"Ich komme gleich... warte bitte draußen."

Der junge Mann wurde leicht rot und beeilte sich mit dem umziehen. Damit sie nicht so lange warten musste. Als er dann nach draußen ging sah er das Kasumi von allerhand Leuten umringt war. Er ging zu ihr.

"Komm las uns ein Stück laufen."

Sie setzten sich in Bewegung. Alle starrten sie an und tuschelten hinter ihren Rücken.

"Was ist es worüber du mit mir reden möchtest?"

Sie sah ihn verlegen an.

"Wegen gestern... ist das was du gesagt und getan hast dir auch ernst gewesen?"

Der Angesprochene wurde leicht rot.

"Ja ist es dir unangenehm?"

"Nein, ganz im Gegenteil... ich mag dich doch auch Seher..."

"Du weist aber was ich bei der Shinsengumi mache oder?!"

"Ja. Aber ich liebe dich so wie du bist und ich möchte dich öfter sehen."

"Ja. Ich will dich auch öfter sehen."

"Ok... ich muss dann langsam wieder zurück... hast du heute Abend zeit?"

Shinpachi sah sie an... sah ihr langes Haar... ihre hübschen Augen... sie war so perfekt...

"Ja ich habe zeit..."

"Dann hol mich heute Abend nach Sonnenuntergang in Shimbara ab!"

Beide verabredeten zeit und Ort ihres nächsten Treffens.

Als Der Anführer des 2. Korps wieder zurück in die Shinsengumi kam wurde er von allen von der Seite angesehen. Sanosuke war der Einzige der ihn ansprach.

"sag mal war das deine Freundin? Die ist ja hübsch!"

Shinpachi grinste.

"Ja das war Kasumi."

Ohne noch etwas zu sagen ging er ins Dojo um zu trainieren. Schon bald wussten alle in der Shinsengumi bescheid und spekulierten wie weit die Sache zwischen den Beiden wohl war.

Aber an das Beste hatten sie noch nicht einmal gedacht...

Fortsetzung folgt...

So Kapitel 1 von 2 ist fertig ich hoffe es gefällt allen die es lesen. Wie immer würde ich mich über Kommi's freuen. Diesmal wollte ich mal keine Shonen-Ai geschichte schreibe... irgendwie finde ich Shinpachi ganz süß und dachte mir der Kleine braucht ne Freundin... und na ja die hat er in Kasumi gefunden... im 2. Kapitel wird sich die Sache noch etwas verändern... aber ich will ja nicht alles verraten... also ok ich will hier nicht ewig weiter schwafeln... bis zum nächsten mal...